

For little Sweethearts – Häkeljacke und Häkelpulli von Wiebke



Die Jacke und der Pullover werden nach dem gleichen Grundmuster gearbeitet. Für die Pullover werden die Runden nur geschlossen.

SIE BENÖTIGEN:

- Häkelgarn für Häkelnadel 4
- Häkelnadel 4
- Nähgarn und Nähnaedel

Brauner Pullover (Größe 74)

- 300 - 350 g Baumwolle in braun
- 50 g Baumwolle in Weiß
- 1 Knopf

Bunter Pullover (Größe 86)

- 250 g Baumwollgarn in orange
- 100 g Baumwollgarn in blau
- 100 g Baumwollgarn in grün
- 50 g Baumwollgarn in weiß

Rosa Jacke (Größe 116)

- 400 g Baumwollgarn in dunkelrosa
- 150 g Baumwollgarn in hellrosa
- 6 Knöpfe

SO GEHT'S:

Grundmuster für alle Pullis und Jacken:

Für alle Häkelprojekte wird eine Luftmaschenkette gearbeitet und durch Markierer in fünf Sektionen eingeteilt: für das halbe Vorderteil, den rechten Arm, den Rücken, den linken Arm und die zweite Vorderteilhälfte. Dann wird in festen Maschen gehäkelt und an jeder Markierung die Masche verdreifacht. Wenn die entsprechende Raglanlänge (die Schräge, die sich im Laufe der Arbeit ergibt) erreicht ist, werden die Seitenteile unter Aussparung der Arme durch eine Kettm miteinander verbunden. Es wird jetzt einfach in Runden mit FM weitergehäkelt, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Dann werden die Ärmel gehäkelt. Für einen Pullover werden die Reihen nach sieben Zentimetern Länge geschlossen und es wird in Runden weitergearbeitet. Durch diese Systematik können die Jacke und der Pullover

auch für Erwachsene gearbeitet werden. Dafür einfach die Raglanlänge ausmessen und die Luftmaschenkette passend unterteilen.

Brauner Pullover:

62 Lm + 2 Wlm anschlagen. Nach 10, 11, 20, 11 und 10 M eine Markierung setzen. Jetzt in jeder Reihe an den Markierungen die Maschenanzahl verdreifachen. Nach sieben Zentimetern Länge die Arbeit nicht mehr wenden, sondern in Runden weiterarbeiten. Wenn die Raglanlänge von 13 Zentimetern erreicht ist, die Armbereiche aussparen, die anderen Teile miteinander verbinden und weiterarbeiten, bis eine Gesamtlänge ab Schulter von 25 Zentimetern erreicht ist. Arme: Die Arme werden in Runden gearbeitet. Den Faden am unteren Armloch anmaschen. In der 5. und 10. Runde jeweils zwei fM zusammen abmaschen und den Arm bis zu einer Gesamtlänge von 21 Zentimetern arbeiten.

Die Arme und den unteren Rand des Pullovers mit weißem Garn in Stb. umhäkeln. Den Ausschnitt mit fM in weißem Garn umhäkeln, dabei auf der linken Seite in der Mitte eine Lm-Kette von 12 Maschen arbeiten und in der gleichen M fortsetzen. Diese Lm-Kette dient für den Knopf. Alle Fäden vernähen.

Bunter Pullover:

68 Lm + 2 Wlm anschlagen. Nach 11, 12, 22, 12 und 11 M eine Markierung setzen. Jetzt in jeder Reihe an den Markierungen die Maschenanzahl verdreifachen. Nach sieben Zentimetern Länge die Arbeit nicht mehr wenden, sondern in Runden weiterarbeiten. Wenn die Raglanlänge von 15 Zentimetern erreicht ist, die Armbereiche aussparen, die anderen Teile miteinander verbinden und weiterarbeiten, bis eine Gesamtlänge ab Schulter von 32 Zentimetern erreicht ist. Arme: Die Arme werden in Runden gearbeitet. Den Faden am

unteren Armloch anmaschen. In der 5. und 10. Runde jeweils zwei fM zusammen abmaschen und den Arm bis zu einer Gesamtlänge von 23 Zentimetern arbeiten. Die Arme und den unteren Rand des Pullovers mit weißem Garn in Stb. umhäkeln. Den Ausschnitt mit fM in weißem Garn umhäkeln.

Rosa Jacke:

74 Lm + 2 Wlm anschlagen. Nach 12, 13, 24, 13 und 12 M eine Markierung setzen. Jetzt in jeder Reihe an den Markierungen die Maschenanzahl verdreifachen. Wenn die Raglanlänge von 18 Zentimetern erreicht ist, die Armbereiche aussparen, die anderen Teile miteinander verbinden und weiterarbeiten, bis eine Gesamtlänge ab Schulter von 38 Zentimetern erreicht ist. Arme: Die Arme werden in Runden gearbeitet. Den Faden am unteren Armloch anmaschen. In der 5. und 10. Runde jeweils zwei fM zusammen abmaschen und den Arm bis zu einer Gesamtlänge von 26 Zentimetern arbeiten.

Bündchen:

Die Bündchen werden in Hin- und Rückrunden mit jeweils 1 Wendeluftmasche in fM gearbeitet. 9 Lm + 1 Wlm anschlagen. Nach dem Wenden immer nur in das hintere Glied der Vorrunde einstecken. Die Länge der Bündchen umgibt sich aus der Öffnung, die sie umschließen. Hierfür die Öffnung messen. Wenn das Bündchen die passende Länge erreicht hat, an die Öffnung nähen.

Knopfleiste:

Die Knopfleiste wird zweimal gearbeitet. Einmal mit Knopflochern, einmal ohne. Beide Teile werden nach der Fertigstellung an die Jacke angenäht. 5 Lm + 1 Wlm anschlagen und wie das Bündchen arbeiten. Für die Knopfleiste mit Knopflochern nach jeder 12. Reihe die drei mittleren Maschen aussparen, stattdessen einen Luftmaschenbogen mit 3 Lm häkeln und in der 5. Masche fortsetzen. So entstehen die Knopflocher.

Kapuze:

Den Faden am Kragen und nicht an der Knopfleiste anmaschen. Im Farbwechsel bis zu einer Höhe von 18 Zentimetern arbeiten. In die Mitte eine Markierung setzen und in den nächsten drei Runden jeweils zwei M vor und nach der Markierung zusammen abmaschen. Die Hälften zusammenlegen und mit Kettmaschen schließen. Alle Fäden vernähen. Die Knöpfe annähen.